

Sitzungsunterlagen zur StuRa-Sitzung am 16.07.2015

5

Inhaltsverzeichnis

GF-Protokoll vom 11.05.2015.....	2
GF-Protokoll vom 01.06.2015.....	2
GF-Protokoll vom 08.06.2015.....	2
GF-Protokoll vom 15.06.2015.....	2
GF-Protokoll vom 22.06.2015.....	2
GF-Protokoll vom 29.06.2015.....	2
GF-Protokoll vom 06.07.2015.....	2
Protokoll des Förderausschusses vom 04.06.2015.....	2
Protokoll des Förderausschusses vom 11.06.2015.....	4
Protokoll des Förderausschusses vom 18.06.2015.....	5
Protokoll des Förderausschusses vom 25.06.2015.....	8
Protokoll des Förderausschusses vom 02.07.2015.....	9
Protokoll des Förderausschusses vom 09.07.2015.....	11
Protokoll des Sitzungsvorstands vom 22.06.2015.....	13
Protokoll des Sitzungsvorstands vom 06.07.2015.....	14

10

GF-Protokoll vom 11.05.2015

Anmerkungen zum Protokoll von Seiten der Sitzungsleitung: Das Protokoll wurde am 04.06. vertagt und wurde seit dem nicht überarbeitet.

GF-Protokoll vom 01.06.2015

Ist nicht beim Sitzungsvorstand eingegangen.

GF-Protokoll vom 08.06.2015

Ist nicht beim Sitzungsvorstand eingegangen.

GF-Protokoll vom 15.06.2015

5 Ist nicht beim Sitzungsvorstand eingegangen.

GF-Protokoll vom 22.06.2015

Ist nicht beim Sitzungsvorstand eingegangen.

GF-Protokoll vom 29.06.2015

Ist nicht beim Sitzungsvorstand eingegangen.

GF-Protokoll vom 06.07.2015

Ist nicht beim Sitzungsvorstand eingegangen, soll aber bis zur Sitzung überarbeitet vorliegen.

Protokoll des Förderausschusses vom 04.06.2015

Stimmberechtigte: Michael Jaster, Sascha Schramm, Roy Ledermüller, Martin Rehwald, ab 18:00 Sebastian Hübner

AntragstellerInnen: Stephanie Philipp, Sabine Hofmann, Ralf Kahlmann

Gäste: Christian Prause

Protokoll: Sascha Schramm

Beginn: 17:40

Ende: 18:20

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1.) Finanzantrag: Fachexkursion FSR Forst 443,50€</p> <p>Der FSR Forstwissenschaften möchte eine Fachexkursion nach Wangen für alle Studenten durchführen. Es werden Flyer angefertigt und auf dem Hauptcampus verteilt. Auch zu dem Vernetzungstreffen wird auf diese</p>	<p>Stephanie Philipp</p>

Veranstaltung hingewiesen. Vorrangig werden die Umweltwissenschaften und die Naturwissenschaften berücksichtigt aber es dürfen auch Studenten anderer Fachrichtungen mitfahren. Es wird eine Quotenregelung geben.

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen

2.) Finanzantrag: Kunstausstellung 2 300€

Es soll eine Abschlussveranstaltung der Kunstpädagogen stattfinden. Es sollen im Rahmen der Masterarbeiten, Ausstellungsstücke in einem angemessenem Rahmen ausgestellt werden. Es werden die Abschlussarbeiten von 9 Studenten in der Laubegaster Werft gezeigt. Der Raum wird kostenlos zur Verfügung gestellt, aber es fallen Kosten für die Wiederherrichtung des Raumes an.

Auf die Frage ob diese Ausstellung ein Teil eures Studiums ist antwortet die Antragstellerin, dass eine Ausstellung in ihren Studiendokumenten gefordert ist, aber es keine geeigneten Räume an der TU Dresden gibt. Außerdem dient dieser Abend für die Vernetzung der Masterabsolventen mit anderen Künstlern. Die Veranstaltung wird mit Flyern und Plakaten auf dem Campus beworben.

Die Professoren bzw. das Institut gibt nichts zu der Veranstaltung dazu, weil der Rahmen in dem präsentiert werden soll nicht vorgeschrieben ist.

nach 5min Beratungspause und formeller Gegenrede mit 4/0/1 angenommen

3.) Finanzantrag: Kunstausstellung 1 700€

Diese Ausstellung der Abschlussarbeiten soll im Kraftwerk Mitte stattfinden und die Abschlussarbeiten von 16 Studenten zeigen. Der Antragsteller erklärt, dass der Eigenanteil der Studenten von 230€ insgesamt erhöht werden muss, weil der FSR der Philosophischen Fakultät wahrscheinlich keine 700€ fördern wird. Die höheren Kosten gegenüber dem anderen Antrag ergeben sich aus der höheren Anzahl der Aussteller und den höheren Betriebskosten.

Es gibt einen Änderungsantrag auf 450€ den der Antragsteller nicht übernimmt.

Der Änderungsantrag wird mit 3/1/1 angenommen

Der so geänderte Antrag wird mit 5/0/0 angenommen.

Sabine
Hoffmann

Ralf Kahlmann

Protokoll des Förderausschusses vom 11.06.2015

<p>Stimmberechtigte: Michael Jaster, Sascha Schramm, Martin Rehwald, Robert Georges AntragstellerInnen: Sven Brieden, Fritz Hermann, Hendrik Keller Gäste: Christian Prause</p> <p>Protokoll: Martin Rehwald Beginn: 17:50 Ende: 18:18</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p><u>Anerkennung HSG:</u></p> <p><u>Rock your Life Dresden:</u> HSG Antrag für den Standort Dresden. Gruppe hat 75 Mitglieder davon sind 15 Leuten im Orga Team. Thema d. HSG: Mentoren (Großteil von der TU) bekommen Hauptschüler an die Hand. Mentoren sollen beratend wirken. Die Mentorenbeziehungen gehen über 2 Jahre. Für die Mentoren gibt es Seminare und Schulung. Fragen: - Antragsteller weiß nicht wie die Härtsfallklausel aussieht. Teilnehmerbeitrag ist 15 € pro Jahr. - Fördermitglieder sind z.B. ehemalige Mitgliedern/Mentoren, die die HSG noch finanziell unterstützen. - HSG ist ein gemeinnütziger Verein. - Man kann in der HSG mitmachen ohne Mitglied im Verein zu sein.</p> <p>Rock your Life Dresden ist ohne Gegenrede als HSG anerkannt.</p>	<p>Fritz Hermann</p>
<p><u>Finanzanträge:</u></p> <p><u>Semesterabschlussturnier SS 2015 vom USZ, Basketball:</u> Antrag über 95€. Nach längerer Auszeit, soll wieder ein Basketballturnier am USZ durchgeführt werden. Es dürfen alle mitmachen, die am USZ eingeschrieben sind. Antragsteller zieht den Antrag zurück.</p>	<p>Keller, Hendrik</p>
<p><u>Deutsche Hochschulmeisterschaft (dhm) im Mountainbike:</u> Antrag über 300€. Universitätssportzentrum richtet dieses Jahr die Deutsche Hochschulmeisterschaft im Mountainbike Marathon aus.</p>	<p>Sven Brieden</p>

Auf Grundlage der Vorjahresveranstaltung werden etwa 150 Teilnehmer von etwa 40 Hochschulen der Bundesrepublik zu der Meisterschaft am 27. Juni in Altenberg erwartet.

Etwa 30 Teilnehmer der TU Dresden nehmen teil. Die 300€ des Sturas sind für Sachpreise der jeweils ersten drei Platzierten der sieben Wertungen gedacht. Die DHM ist in der Mad East Challenge 500 eingegliedert, indem sie z.B. die Strecken nutzt. Die DHM ist aber eine eigenständige Veranstaltung. Eine Überschneidung mit den Finanzen der Mad East Challenge tritt nicht auf.

Das Stura Logo wird auf den USZ T-Shirts, die für diese Veranstaltungen genutzt werden, publiziert. Das USZ tritt als weiterer Unterstützer auf. Sachpreise werden nur für DHM gestellt und können auch an andere Studierende (nicht TU Dresden) gehen.

Auswahl der Teilnehmer der TU Dresden erfolgt durch sportliche Erfahrung/Erfolge. Zusätzlich gibt es noch eine freie Kategorie, in der jeder mitmachen kann.

inhaltlich Gegenrede: Es ist nicht sicher, dass die Veranstaltung auf 0 geplant ist, da eine Eingliederung in der Mad East Challenge vorliegt.

Dafür/Dagegen/Enthaltung: 3/0/1 → **Antrag angenommen.**

Protokoll des Förderausschusses vom 18.06.2015

Stimmberechtigte: Michael Jaster, Sascha Schramm, Martin Rehwald, Robert Georges, Andreas Spranger

AntragstellerInnen: Dasari Suvarna, Philipp Kleinichen, Hergen Wolf, Bastian Reinhardt, Peter Hesse, Liane Drößler, Joachim Püschel, Robert Vierling,

Gäste: Christian Prause

Sitzungsleitung: Andreas Spranger

Protokoll: Robert Georges

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:47 Uhr

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p><u>Anerkennung HSG:</u></p> <p><u>ELSA-Dresden e.V.:</u> Ziel ist Förderung des interkulturellen Austauschs und des Verständnisses der Menschenrechte. Gruppe hat ca. 150 Mitglieder. ELSA-Dresden ist ein gemeinnütziger Verein, der dem deutschen Dachverband ELSA-Deutschland e.V. angehört. Finanzierung über Mitgliedsbeiträge (20€ p.a.)</p>	<p>Robert Vierling</p>

und ca. 250€ von Sachzuwendungen

Fragen:

- Muss man Mitglied sein? Nein, man muss kein aktives Mitglied sein.
- Was heißt aktives Mitglied? Nur Jura-Studenten können Mitglied im ELSA-Deutschland e.V. werden, diese sind „aktive“ Mitglieder.

Antrag wird vom Antragssteller zurückgezogen

International Students for Mission.:

Eine christliche Gruppe mit 8-12 Mitgliedern, hauptsächlich internationale Studierende der TU Dresden, daneben auch Studierende FU Berlin und der HTW Berlin. Thema ist die Auseinandersetzung mit der Bibel. Die Gruppe verfügt über keine eigenen finanziellen Mittel.

Fragen:

- Grund für Anerkennung? Beantragung von Räumlichkeiten an der TU
- Wie steht ihr anderen Glaubensrichtungen gegenüber? Jeder kann teilnehmen unabhängig vom Glauben
- Plant ihr noch andere Aktivitäten? erst einmal nicht
- Wie viel der Mitglieder sind Studenten der TU? 7-8
- Ist die Antragsstellerin Studentin an der TU? nein, sondern WHK

Antrag wird von der Antragsstellerin zurückgezogen

Finanzanträge:

Sachpreise Sommerturnier vom USZ Tischtennis:

Antrag über **139,85€**.

Es werden 139,85€ für Sachpreise (z.B. Trikot) zum Tischtennis-Sommerturnier am 14.07.2015 mit ca. 80 Teilnehmern beantragt. Die Verpflegung während der Veranstaltung soll durch die Startgelder der Teilnehmer finanziert werden.

Ohne Gegenrede angenommen

Sachpreise für SHM MTB Marathon am 12.07.2015:

Antrag über **100€**.

Universitätssportzentrum richtet dieses Jahr die Sächsische Hochschulmeisterschaft im Mountainbike Marathon bei Zittau aus. Auf Grundlage der Vorjahresveranstaltung werden etwa 40 Teilnehmer von etwa 7 Hochschulen Sachsens zu der Meisterschaft erwartet.

Etwa 30 Teilnehmer der TU Dresden nehmen teil. Die 100€ des Sturas sind für Sachpreise (Luftpumpen, Miniwerkzeuge, Verschleißteile, Fahrradzubehör im Einzelwert von ca. 5€) der jeweils ersten drei Platzierten der fünf Wertungen gedacht. Das Stura Logo wird auf den USZ

Dasari Suvarna

Philipp
Kleinichen

Hergen Wolf

T-Shirts, die für diese Veranstaltungen genutzt werden, publiziert. Das USZ tritt als weiterer Unterstützer auf, zusätzlich wird mit Teilnehmergebühren unbekannter Höhe gerechnet. Sachpreise werden nur für SHM gestellt und können auch an andere Studierende (nicht TU Dresden) gehen.

Fragen:

Kann man sich noch anmelden? Anmeldung für das Rennen ist noch möglich, für die Wertung aber nicht mehr

Beworben über alle Kursleiter des USZ

formale Gegenrede

Dafür/Dagegen/Enthaltung: 4/0/1 → Antrag angenommen.

Bastian Reinhardt

Lizenzgebühr Filmvorführung „Citizenfour“:

Antrag über **200€**.

Am 2.07.2015 soll im KIK der Film „Citizenfour“ gezeigt werden. Die Lizenzkosten belaufen sich auf 200€. Eintritt soll nicht verlangt werden, um mehr Zuschauer anzusprechen. Weitere Unterstützung sind bei der HTW Dresden (100€, n.n. b.) und beim C3D2 (ChaosComputerClub-Ableger Dresden, 20-30€, n.n.b.) beantragt. Ggf. sind zusätzlich noch Privatspenden von Gruppenmitgliedern möglich.

Fragen:

Worüber handelt der Film? Es ist ein Dokumentarfilm über die Geschichte von Edward Snowden. Danach soll eine Diskussion stattfinden.

Ohne Gegenrede angenommen

Peter Hesse

Platzmiete Dresdner Hochschul-Cup 2015 Beachvolleyball (USZ):

Antrag über **400€**.

Beantragt werden 400€ für die Platzmiete beim diesjährigen Dresdner Hochschulcup. Die meisten Teams stammen von der TU Dresden. Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Volleyball-Verband im Rahmen der SMART Beach Tour 2015 statt. Der Veranstalter stellt die Plätze zur Verfügung und hat die Gesamtorganisation inkl. Bewerbung getätigt. Es besteht die Möglichkeit das Stura-Banner aufzuhängen. Über Startgebühren sollen Preise und Pokale, sowie die Playershirts bezahlt werden. Wenn mehr als 400€ Startgebühren eingenommen werden, sinkt der Förderanteil des Stura entsprechend. Die Bewerbung erfolgt über USZ, bei Facebook und die Unimedien.

Ohne Gegenrede angenommen

Sebastian Gohl

Semesterabschlussturnier SS 2015 vom USZ, Basketball:

Antrag über **95€**. Nach längerer Auszeit, soll wieder ein Basketballturnier am USZ durchgeführt werden. Es dürfen alle mitmachen, die am USZ

Joachim Püschel,
Liane Drößler

<p>eingeschrieben sind. Ohne Gegenrede angenommen</p> <p><u>Vorlesefestival „Lies vor!“</u> Antrag über 300€ Das Vorlesefestival "Lies vor!" wird auch in diesem Semester stattfinden. Am 01. Juli 2015 werden wieder 10 Studierende aus ihrem Lieblingsbuch vorlesen. Die Veranstaltung findet wie beim letzten Mal im Victor-Klemperer-Saal im Weberbau statt. Die beantragte Summe wird für die Finanzierung der vorzustellenden Bücher, für Gutscheine für die Vortragenden und für die Kosten des Vortragsrechts der Verwertungsgesellschaft Wort verwendet. Insgesamt werden 10 Bücher angeschafft, welche während der Veranstaltung zur Ansicht ausliegen und im Anschluss der SLUB übergeben werden, damit sie allen Interessierten zur Verfügung stehen. Fragen: Welche Bücher werden vorgestellt?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Isabel Allende: Von Liebe und Schatten • Wachtang Ananjan: Gefangene der Pantherschlucht • Katinka Buddenkotte: Ich hatte sie alle • Ephraim Kishon: Alle Satiren • Reymer Klüver: Allein unter Doppel-Whoppern. Unser Jahr in Amerika • Sigrid Kraft: Der Kreis der Magie (Band 1) • Gabriel García Márquez: Hundert Jahre Einsamkeit • Walter Moers: Die Stadt der Träumenden Bücher • Tiziano Terzani: Das Ende ist mein Anfang • Voltaire: Geschichte Karl des Zwölften Königs von Schweden <p>Ohne Gegenrede angenommen</p>	
---	--

Protokoll des Förderausschusses vom 25.06.2015

<p>Stimmberechtigte: Sascha Schramm, Martin Rehwald, Robert Georges, Sebastian Hübner, Andreas Spranger</p> <p>AntragstellerInnen: Paul Blenson, Anton Hörtels</p> <p>Gäste:</p> <p>Sitzungsleitung: Sascha Schramm</p> <p>Protokoll: Martin Rehwald</p> <p>Beginn: 18:30 Uhr</p> <p>Ende: 18:50 Uhr</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich

<p><u>Anerkennung HSG:</u></p> <p><u>International Students for Mission.:</u> Eine christliche Gruppe mit 8-12 Mitgliedern, hauptsächlich internationale Studierende der TU Dresden, daneben auch Studierende FU Berlin und der HTW Berlin. Thema ist die Auseinandersetzung mit der Bibel. Die Gruppe verfügt über keine eigenen finanziellen Mittel.</p> <p>Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grund für Anerkennung? Beantragung von Räumlichkeiten an der TU - Wie steht ihr anderen Glaubensrichtungen gegenüber? Jeder kann teilnehmen unabhängig vom Glauben - Plant ihr noch andere Aktivitäten? erst einmal nicht - Wie viel der Mitglieder sind Studenten der TU? 7-8 - Ist die Antragsstellerin Studentin an der TU? nein, sondern WHK - Mann und Frau sind gleichwertig. Es gibt keine Unterschiede zwischen beiden 	Paul Blenson
<p>Formelle Gegenrede Antrag mit 3/1/1 (dafür/dagegen/enthaltung) angenommen</p>	
<p><u>Die Linke SDS HSG:</u> Schon seit ein paar Jahren anerkannte HSG. Zweck der Anerkennung ist z.B. Ausleihe in Anspruch zu nehmen. Momentan werden vor allem Lesekreise veranstaltet.</p> <p>Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Warum nur so wenige Mitglieder(7)? Viele Studierende sind mehr in der Linksjugend aktiv, weil dort mehr Aktion gemacht werden. <p>Muss man Mitglied der Partei die Linke sein um bei euch mitzumachen? Nein</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einfluss der Linken? Kein Einfluss. Es gibt zwar Geld von der Linken das ist aber nicht gebunden und kann frei ausgegeben werden. -Gibt es eine regelmäßige Veranstaltung? Treffen jeden Dienstag. <p>Ohne Gegenrede angenommen</p>	Anton Hörtels

Protokoll des Förderausschusses vom 02.07.2015

Stimmberechtigte: Sascha Schramm, Robert Georges, Roy Ledermüller, Michael Jaster, Andreas Spranger

AntragstellerInnen: Hergen Wolf, Markus Peller, Robert Vierling

<p>Gäste: Daniel Förster, Christian Prause Sitzungsleitung: Andreas Spranger Protokoll: Robert Georges Beginn: 17:30 Uhr Ende: 18:07 Uhr</p>	
Tagesordnungspunkte / Themen	Verantwortlich
<p><u>Anerkennung Hochschulgruppen:</u></p> <p><u>ELSA-Dresden e.V.</u> Ziel ist Förderung des interkulturellen Austauschs und des Verständnisses der Menschenrechte. Gruppe hat ca. 150 Mitglieder. ELSA-Dresden ist ein gemeinnütziger Verein, der dem deutschen Dachverband ELSA-Deutschland e.V. angehört. Finanzierung über Mitgliedsbeiträge (20€ p.a.) und ca. 250€ von Sachzuwendungen. Aufgrund der Kritik bei der letzten Vorstellung, dass nur Jura-Studenten Mitglied im Verein und damit einhergehend aktives Mitglied in der Hochschulgruppe sein können, wird nun die Hochschulgruppe unabhängig von dem Verein etabliert, sodass jeder Student Mitglied der Hochschulgruppe werden kann.</p> <p><i>Fragen:</i> Ist eine Mitbestimmung ohne Mitgliedschaft möglich? Ja. Ohne Gegenrede angenommen.</p>	<p>Robert Vierling</p>
<p><u>Finanzanträge:</u></p> <p><u>Sommerfest Rock your Life</u> Es werden 100€ Unterstützung für das Sommerfests von Rock your Life beantragt. Rock your Life Dresden e.V. richtet einmal pro Jahr ein Sommerfest aus, um interessierte Studierenden einen Einblick in den Verein zu ermöglichen und um den Austausch zwischen studentischen Mentoren und deren Mentees zu fördern. Hierfür benötigen wir eine finanzielle Unterstützung um ein Buffet für ca. 40 Teilnehmer anbieten zu können. Eine Gegenfinanzierung soll auf Spendenbasis erfolgen. Es wird eine Teilnehmerliste geben.</p> <p><i>Fragen:</i> Wozu dienen die Spendeneinnahmen? Zur Gegenfinanzierung der Verpflegungsausgaben. Ohne Gegenrede angenommen</p>	<p>Hergen Wolf</p>

<p><u>Ausfallbürgerschaft ETEFETE</u> Es werden 500€ Ausfallbürgerschaft für die ETEFETE am 18.7.2015 beantragt. Die ETEFETE gehört neben der Weihnachtsfeier zu den Singulären Veranstaltungen des FSR ET. Hier ergibt sich die Möglichkeit für den FSR für Fakultät und Studenten in Erscheinung zu treten. Der FSR kommt hierbei seinen Pflichten aus §24 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz nach. Aus der gegenwärtigen Situation (noch nicht abgeschlossene Finanzprüfung durch den Stura) ergibt sich die Möglichkeit eines finanziellen Engpasses erbitten wir vom StuRa eine Ausfallbürgerschaft.</p> <p><i>Fragen:</i> Warum findet die Feier zur Stura-Sitzung statt? - Es ist traditionellerweise immer der vorletzte Donnerstag vor der Prüfungszeit. Warum muss ein Antrag bei Stadt gestellt werden? - Es werden mehr als 500 Leute erwartet, daher muss als Auflage der Liegenschaften der TU Dresden eine Genehmigung der Stadt eingeholt werden. Zudem müssen bei der erwarteten Besucherzahl Security und Sanitäter gestellt werden.</p> <p>Ohne Gegenrede angenommen</p>	<p>Markus Peller</p>
---	----------------------

Protokoll des Förderausschusses vom 09.07.2015

<p>Stimmberechtigte: Andreas Spranger, Sascha Schhramm, Sebastian Hübner, Robert Georges AntragstellerInnen: Florian Friedrich, Thomas Schmalfuß, Max Griehl, Anna Wethmar, Theo Treihse, David Färber Gäste: Christian Prause</p> <p>Protokoll: Sebastian Hübner Beginn: 17:30 Ende: 18:20</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>Anerkennung von Hochschulgruppen</p> <p>1. Ingenieure ohne Grenzen Regionalgruppe Dresden Wie beeinflusst der Dachverband die Regionalgruppe? Es gibt Richtlinien, wie die Gruppe grundsätzlich zu organisieren ist, auf konkrete Entscheidungen wird kein Einfluss genommen. Man muss kein Ingenieur sein, um in der Gruppe mitzumachen.</p>	<p>Florian Friedrich</p>

<p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p>	
<p>Finanzanträge</p>	
<p>2. Zwei Metallbleche für Zelttransportkiste – 45€ Die GF beantragt 45€, um die Zelttransportkiste wieder nutzungsfähig zu machen. Aufgrund der Dringlichkeit kommt die GF damit Ohne Gegenrede angenommen.</p>	<p>Thomas Schmalfuß</p>
<p>3. Nightline Dresden – 98,53€ Nachdem das alte Telefon kaputt gegangen ist, beantragt die Nightline Dresden ein neues Telefon mit Headset, um die bisherige Arbeit fortzuführen. 49,99 Telefon und 48,54 Headset. Es wird darauf hingewiesen, dass bei dieser Förderung, falls sie erfolgt, die Geräte im Besitz des StuRa verbleiben und lediglich als Dauerleihgabe an die Nightline Dresden gehen. Ohne Gegenrede angenommen.</p>	<p>Max Griehl</p>
<p>4. Nightline Dresden – 520€ Die Nightline Dresden möchte zwei Eulenkostüme für ihre Öffentlichkeitsarbeit besorgen. Die Nutzung der Nightline ist leider in der letzten Zeit zurück gegangen, deswegen soll Werbung gemacht werden, damit hilfeschuchende Studierende um diese Möglichkeit wissen. Die Arbeit bei der Nightline ist jedoch anonym und deswegen kann den Mitarbeitern nicht zugemutet werden, Flyer in der Öffentlichkeit zu verteilen, ohne Persönlichkeitsschutz. Deswegen sollen die Kostüme gekauft und in den nächsten Jahren benutzt werden. Es wird darauf hingewiesen, dass bei dieser Förderung, falls sie erfolgt, die Kostüme im Besitz des StuRa verbleiben und lediglich als Dauerleihgabe an die Nightline Dresden gehen. ÄA von Sascha auf 550€, da der Ursprungspreis in Dollar ist, um die Antragsteller vor den Schwankungen des Wechselkurses zu bewahren - von der Antragstellerin übernommen. Ohne Gegenrede angenommen.</p>	<p>Anna Wethmar</p>
<p>5. Postkolonial – 300€ Postkolonial möchte eine Veranstaltung durchführen zum Thema Blogging als Gegenmedium zu autoritären Regimen. Dazu wird ein</p>	<p>Theo Treihse</p>

<p>Blogger aus dem Iran anwesend sein. Das Geld wird als Honorar für den Referenten und für den nötigen Übersetzer benötigt. Die Veranstaltung findet im Gerberbau am 17.07.2015 16:40 unter dem Namen „Blogging in Iran“ statt. Ohne Gegenrede angenommen.</p> <p>6. Russlandreise - 975€ Verkehrte Welt möchte, wie auch in den letzten Jahren die „Russlandreise“ veranstalten. Dieses Jahr ist wieder die Reise nach Russland dran. Die öffentliche Ausschreibung lief bereits. Es war beim FSR Verkehr ausgeschrieben, auf der Website von Verkehrte Welt, im StuRa, auf der StuRa- Website, ein Plakat an der Mensa, etc. Es sind jetzt 13 Teilnehmer gefunden, es ist keine Auswahl getroffen worden, sondern alle Bewerber werden mitgenommen. Die Teilnehmer werden immer vor den Finanzanträgen gesucht, da von den einzelnen Teilnehmern einzelne Teile der Reise organisiert werden sollen. Es ist ein Teilnehmerbeitrag von 550€ vorgesehen, ohne Speisen und Getränke. Dieser Beitrag ist nicht bei der Ausschreibung genannt worden, genauso wie die Dauer der Reise, jedoch ist der Preis der letzten Jahre von 350- 400€ auf der Website einzusehen. Keiner der Teilnehmer hat ein Problem damit geäußert. Der Antragsteller versichert, dass, wenn es ein Problem gegeben hätte, Härtefälle berücksichtigt worden wären. Teilnehmerstruktur sind: Viele Verkehrswissenschaftler, 1 mal Medizin, 2 Kommunikationswissenschaftler. Für das nächste Mal sollen die Möglichkeiten zu einer Härtefallregelung auf dem Plakat und der sonstigen Werbung mit veröffentlicht werden. Formelle Gegenrede durch Sascha. Mit (4/0/0) angenommen.</p>	<p>David Färber</p>
---	---------------------

Protokoll des Sitzungsvorstands vom 22.06.2015

<p>Anwesende: Marius Walther, Matthias Lüth, Christian Soyk, Bastian Reinhardt</p> <p>Protokoll: Bastian Reinhardt</p> <p>Beginn: 14.00 Uhr</p> <p>Ende: 16.30 Uhr</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Sitzungstermine 2016 Vorschlag von Matthias wurde mit Änderungen so akzeptiert. Termine in der vorlesungsfreien Zeit im Sommersemester wurden nochmal geändert, da nach dem ursprünglichen drei Wochen Schema wir vier Sitzungen in der vorfrei Zeit hätten, was laut</p>	<p>Matthias Lüth</p>

<p>Ordnung jedoch nicht erlaubt ist . Es gibt Probleme bei der Festlegung der konstituierenden Sitzung . Das konkrete Problem ist, dass sich die Wahlordnung und die Geschäftsordnung widersprechen. Wir entschieden uns für den 8.12.2016 für die konstituierende Sitzung, weil wir diesen Ordnungsverstoß als geringstes Übel betrachten.</p> <p>2. Sondersitzung Wir sind die Ordnungen durchgegangen und haben alle TOPs der letzten Sitzung gestrichen, die laut Ordnung nicht auf einer außerordentlichen Sitzung behandelt werden dürfen . Es blieben nur zwei Entsendungen, Sonstiges und die geschlossene Sitzung übrig. Eine Sondersitzung wäre deshalb nicht sinnvoll.</p>	<p>alle</p>
--	-------------

Protokoll des Sitzungsvorstands vom 06.07.2015

<p>Anwesende: Matthias Lüth, Marius Walther, Christian Soyk, Bastian Reinhardt</p> <p>Protokoll: Bastian Reinhardt</p> <p>Beginn: 13.00 Uhr</p> <p>Ende: 16.30 Uhr</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. Beschäftigung mit der Anfrage von Sascha Schramm vom 30.06.2015 Die Anfrage wurde von uns beantwortet und wird Sascha persönlich übergeben. [Anmerkung vom 13.07.2015: Wurde heute übergeben.]</p> <p>2. Verfahren mit Anträgen auf Neubefassungen Referent Struktur plant eine Änderung der Ordnung (§10 (1), Pkt. 4 & §10 (6)). Dies schafft er jedoch nicht vor Ende August. Bis dahin verfahren wir wie folgt: Anträge auf Neubefassungen werden behandelt als Änderungsanträge zu Beschlüssen von beschlussfassenden Organen des StuRas. Dieser Änderungsantrag entspricht dem Antrag auf Neubefassung mit allen entsprechenden Regelungen. Die Bezeichnung des Antrags auf Neubefassung hat in der Vergangenheit gelegentlich zu der Diskussion geführt, ob zunächst darüber abgestimmt werden muss, ob ein Antrag überhaupt neubefasst werden muss oder nicht.</p> <p>3. Optimierung der Arbeit im Sitzungsvorstand Verantwortlichkeiten schaffen, damit gewisse Aufgaben nicht untergehen . Protokoll vom Versammlungsleiter auch inhaltlich gegenlesen lassen. Protokolle die uns von Ausschüssen und der GF</p>	<p>alle</p> <p>alle</p> <p>alle</p>

<p>zugeschickt werden, gelesen und ggf. zurückweisen mit dem Vermerk, es zu überarbeiten, falls es selbst für uns unverständlich ist. Es kristallisieren sich folgende Aufgabenbereiche heraus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Protokoll (inkl. Archivpflege) – Marius • Anwesenheitsliste (inkl. ruhende Sitze) – Christian • Sitzungsunterlagen (inkl. Nummern für Anträge auch INI-Anträge) – Matze • Protokolle anderer Organe – Christian • Beschlussdatenbank – Basi • Leute (insbesondere auch Gäste) einladen – Basi <p>Uns fiel außerdem auf, dass im Protokoll des StuRa-Plenums auch behandelte Protokolle der GF und anderer Ausschüsse angehängt werden müssen.</p>	
<p>4. Zukünftige Treffen des Sitzungsvorstands jeden Montag ab 13.00 Uhr Matze kümmert sich darum, dass es auf der Homepage aktualisiert wird</p>	alle
<p>5. Beschäftigung mit der Anfrage von Andreas Spranger vom 10.06.2015 Die Anfrage wurde von uns beantwortet und wird Andreas persönlich übergeben.</p>	alle

